

Auserwählte, liebe Freunde, erwidert Meine Liebe, die Treu und ewig ist und ihr werdet alles haben, auch auf Erden.

Liebe Braut, wer Meine Liebe erwidert, hat alles und es mangelt ihm nichts. Jener der begreift, von Mir so sehr geliebt zu sein, was kann ihm mangeln?

Du sagst Mir: Süße Liebe, siehe welche die schönste Gabe für den Menschen ist, die erhabenste: begreifen, von Dir so sehr geliebt zu sein; in seinem Elend nicht nur von Dir angenommen, sondern innig, innig geliebt zu werden. Heiligster Jesus, der Mensch will die Liebe, er sucht dieses Gefühl bei seinen Mitmenschen, aber bleibt oft enttäuscht und verbittert. Dies, weil nur jener der Dein Feuer der Liebe hat, zu lieben weiß, andernfalls ist der Mensch nicht imstande wirkliche und dauerhafte Liebe zu geben. Du, liebenswürdiger Gott, schenkst jeder Mutter Deine Flamme, um ihre Kleinen zu lieben. Die Mutterliebe ist jene die Deiner Göttlichen am ähnlichsten ist, weil sie eine Flamme Deines Gefühls ist. Süße Liebe, dies ist mein Gedanke: niemand kann wahre Liebe schenken, wenn er nicht Dich im Herzen und im Verstand hat. Du allein bist die Quelle der Liebe. Du allein besitzt sie.

Liebe Braut, du hast richtig gesagt. Nicht nur besitze Ich, Ich Gott, die Quelle der wahren Liebe, sondern Ich behalte sie nicht für Mich: Ich will, dass jeder Mensch daraus schöpfe, Ich will, dass jeder Mensch an Meinem Reinsten Wasser seinen Durst lösche. Jeder Mensch der Erde komme zu Mir! Es komme, wer nach der wahren Liebe dürstet und Ich werde seinen Durst löschen!

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, in der Welt fehlt wahrlich die Liebe. Die Ursache der großen Traurigkeit der Menschheit ist gerade der Mangel an Liebe. Die Menschen möchten geliebt sein, aber oft sind sie es nicht von ihren Mitmenschen und bleiben in der großen Traurigkeit. Angebeteter Herr, sie beginnen wieder freudig zu sein wenn sie begreifen, dass sie von Dir, Gott, geliebt sind, innig geliebt. Einzig diese Erkenntnis macht sie glücklich. Nur so lieben sie den Nächsten: wenn sie begreifen, von Dir sehr geliebt zu sein. Angebeteter Jesus, es sei dies die erhabene Gnade in dieser harten und schwierigen Zeit: jeden Menschen begreifen zu lassen, dass er nicht ein im unermesslichen Universum verlorenes Atom ist, wie viele Törichte wollen glauben lassen, sondern dass der Mensch ein von Gott innig geliebtes wunderbares Wesen ist. Ich sehe, dass wenige es verstanden haben in dieser Zeit, da auch die Kinder nicht mehr freudestrahlende Augen haben, während überall die große Traurigkeit zunimmt und mit ihr die Angst, eine geheimnisvolle Furcht die das Herz ergreift.

Meine kleine Braut, höre Meine Worte, bleibe in Meinem Herzen und höre aufmerksam auf Meine Worte, dann überbringe sie der Welt, die immer frostiger geworden ist: keiner denke sich alleine verwirklichen zu können, oder mit Hilfe anderer Menschen, denn ein Blinder kann nicht einem anderen Blinden helfen und ein Lahmer nicht von einem anderen Lahmen gestützt werden. Jeder Mensch begreife, dass er immer Mich, Gott, braucht, um sich zu verwirklichen und glücklich zu sein. Es ist vonnöten, dass er dies bald begreife, denn die Zeit ist abgelaufen und nach der von Mir bestimmten Abfolge müssen die Ereignisse geschehen. Liebe Braut, teile der Welt mit, dass Ich, Ich Gott, die Menschheit liebe und jeder Mensch Meinem Herzen teuer ist. Aus Liebe habe Ich ihn erschaffen und aus Liebe führe Ich ihn. Aber wenn er nicht mit Mir mitwirkt, kann Ich ihn nicht retten: keiner rettet sich, wenn er nicht gerettet werden will. Der Mensch ist frei, denn so habe Ich ihn gewollt. Diese seine Freiheit ist fürwahr eine große Gabe, aber auch eine große Verpflichtung: wenn er sie gut gebraucht, kann er alles auf Erden haben und dann im Himmel; wenn er sie schlecht anwendet, kann er alles verlieren. Meine Arme sind ausgebreitet, weil Ich die ganze Menschheit aufnehmen will, um sie zu retten und

glücklich zu machen, aber jeder ist in diesem Augenblick gerufen, seine Entscheidung zu treffen, ohne zu zögern. Ich sage: ohne zu zögern, weil Mein Plan bereits im Gange ist, aber Ich habe auch Meinem feind gewährt seine Karte zum Teil zu spielen. Liebe Braut, wiederhole der Welt, jedem Menschen, dass keine Zeit mehr ist zum zögern; die Ungläubigkeit muss verschwinden und jeder gläubig werden und tatkräftig wirken.

Du sagst Mir: Süße Liebe, Deine erhabene Botschaft durchziehe das Äther und gelange zu jedem Menschen. Wenn alle auf Deine Worte hören, wird die Erde bald eine neue Zukunft haben, nach Deinem Herzen. Sei immer gepriesen, Jesus! Dein Wille soll geschehen, Deine Verheißungen sich ganz erfüllen. Ich denke immer an diese, ich tue nichts anderes als an die wunderbaren Dinge denken, die Deine Liebe geplant hat. Ich denke so sehr an die schönen Dinge, dass ich die harten vergesse, die immerhin geschehen müssen, wenn die Welt sich nicht bekehrt. Herr, ich will in Dir ruhen. Lasse mich eng an Dich gedrückt, glücklich in Deinem Herzen bleiben.

Liebe Braut, dies ist dein Platz. Bleibe in Mir und genieße die Köstlichkeiten Meiner Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, Gottes Liebe sei eure Kraft. Viel schenkt euch Gott; viel gebt den anderen an Freude und Frieden. Liebe Kinder, die Welt kann Freude und Frieden haben, nur wenn die Menschen sich für Gott und für Seine Liebe entscheiden. Er zeigt Seine Wunder dem, der an Ihn glaubt, der sich von der Sanften Welle Seiner Wunderbaren Liebe tragen lässt. Begreift dies gut, Kinder der Welt! Begreift es, um Boten des Friedens und der Freude zu sein; es kann, fürwahr, nicht Frieden geben, wer ihn nicht besitzt, es kann nicht Freude geben, wer sie nicht hat. In dieser wunderbaren Zeit will Jesus viel gewähren, mehr als in der Vergangenheit: aber um so viel zu haben, ist es notwendig, offen zu sein zu Seiner Liebe. Kinder der Welt, die Himmelsmutter liebt euch alle, sieht euch alle, kennt euch beim Namen. Die großen Leiden des Menschen rühren daher, dass er sich Gott nicht öffnen will. Die Menschheit bleibt geteilt: es gibt jene die Gott lieben und bereit sind Ihn aufzunehmen im Herzen, und jene die Ihm gegenüber verschlossen sind und Ihn ablehnen. Für den der Gott liebt, ist das Leben ein erhabener Flug zur glücklichen Ewigkeit. Dies, weil Er Sein Geschöpf auf Seinen Flügeln nehmen will.

Meine Kleine sagt Mir: Es gibt keine größere Freude als jene, auf Gottes Flügeln zu sein. Er nimmt den Schmerz nicht vollständig fort, sondern lindert ihn; er nimmt die Mühsal nicht fort, sondern erleichtert sie.

Kinder der Welt, Gott will euch das Glück geben, mit einem Vorschuss auch auf Erden. Wollt ihr Ihm alle das Herz öffnen und Ihn eintreten lassen? Mein Wunsch ist jener, euer Herz vorzubereiten, damit Jesus eintreten kann. Liebe Kinder der Welt, lasst Mich euer Herz vorbereiten und es bereit machen, Jesus zu empfangen,

Der zu euch kommen will, um euch Ihm immer ähnlicher zu machen.

Meine Kleine sagt Mir: Geliebte Mutter, ich denke immer über die erhabene Gabe der Eucharistie nach und mein Herz erfüllt sich mit Freude bei dem Gedanken, dass Jesus Sich in Seiner Unendlichen Größe würdigt, in ein armes menschliches Herz einzutreten. Siehe, die größte und erhabenste Gabe die dem Menschen geschenkt wird! Wenn alle es verstünden, wären alle Kirchen so voll, dass man die Türen weit öffnen müsste. Aber so ist es nicht, Süße Mutter, so ist es wirklich nicht: wie still und einsam sind die Kirchen der Welt in dieser Zeit! Jesus ist dort, in jeder Kirche und wartet mit Liebe auf den Menschen; aber wie lange lässt der Mensch der gegenwärtigen Zeit Ihn warten! Ich habe gut verstanden, dass Jesus unermesslich liebt, aber wie wenig wird Er erwidert! Wir Kleinsten, eng an Dich gedrückt, Süßeste, wollen Ihn jeden Augenblick unseres Lebens anbeten und da unsere Anbetung wohl ärmlich ist, vereinen wir uns mit Dir, Süße Mutter; wir wollen unser Weniges mit Deinem Vielen vereinen, um das Wunderbare Herz Jesu zu trösten,

Das so beleidigt, so vergessen, so wenig geliebt wird!

Geliebte Kinder, Ich will euch alle Mir nahe haben. Gemeinsam beten wir an, beten wir an, beten wir Jesus an! Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria